

Empfehlungen bei Aufenthalten außerhalb der Einrichtung

Ab dem ersten Juli 2020 ist es möglich die Einrichtung bis zu 6 Stunden zu verlassen, ohne eine anschließende Quarantäne einhalten zu müssen. Weiterhin gilt aber, dass vermehrte Außenkontakte auch erhöhtes Risiko für alle Bewohner*innen, die Mitarbeitenden und deren Familien darstellen. **Auf Wunsch der Angehörigen und Mitarbeitenden bitten wir Sie folgende Empfehlungen zum Wohle der Hausgemeinschaft zu beachten:**

- Die Hygieneregeln und das Abstandsgebot sowie Symptomfreiheit sind zu beachten
- Tragen Sie Mundschutz
- Die Besuche von Gaststätten und Veranstaltungen sind zu vermeiden
- Gehen Sie nicht einkaufen
- Halten Sie den Kreis, der Personen, die kontaktiert werden möglichst klein; treffen Sie sich nicht in der Großfamilie und gehen Sie nicht auf Familienfeiern
- Bedenken Sie, dass Kinder den Virus übertragen können ohne Symptome zu haben und schätzen Sie die Risiken der Kontaktpersonen ein
- Bevorzugen Sie Aufenthalte an der frischen Luft
- Tragen Sie bei Arztbesuchen FFP2 Masken – sie sind über uns zu erhalten
- Vermeiden Sie öffentliche Verkehrsmittel
- Lassen Sie im Auto bitte Mundschutz tragen; schalten Sie die Klimaanlage aus
- Umarmen mit Mundschutz geht – Küssen bitte nicht;)

Ich danke Ihnen für die Beachtung und Ihre Umsicht!

Ursula Meeth

Leiterin der GFO Altenhilfe in Bonn und Bornheim